



1. BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (NL)

**Diploma Beroepsonderwijs**  
**Kwalificatie: Eerste bedrijfsautotechnicus**  
**Kwalificatiedossier: Bedrijfsautotechniek**

In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (DE)

**Zeugnis über eine Berufsausbildung**  
**Qualifikation: Erster Kfz-Betriebsmechaniker**  
**Qualifikationsdossier: Kfz-Betriebstechnik**

Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Die wichtigsten Aufgaben eines Ersten Kfz-Betriebsmechanikers sind:

Kernaufgabe 1: Führt Inspektionen an LKW durch

- 1.1 Bereitet Inspektion an LKW vor
- 1.2 Führt LKW-Inspektionen durch
- 1.3 Wartet LKW präventiv
- 1.4 Montiert Zubehör an LKW
- 1.5 Führt technische Anpassungen an LKW durch
- 1.6 Kontrolliert seine Wartungstätigkeiten und schließt Auftrag ab
- 1.7 Unterstützt und instruiert Lehrlinge und Kollegen bei Wartungsarbeiten
- 1.8 Erläutert und berät den Kunden/Fahrer zu technischer Wartung

Kernaufgabe 2: Führt Reparaturen an LKW durch

- 2.1 Bereitet Reparatur in Werkstatt oder vor Ort vor
- 2.2 Führt LKW-Reparaturen in Werkstatt durch
- 2.3 Stellt Diagnosen an LKW vor Ort
- 2.4 Führt LKW-(Not-) Reparaturen vor Ort durch
- 2.5 Kontrolliert seine Wartungstätigkeiten und schließt Auftrag ab
- 2.6 Unterstützt und instruiert Lehrlinge und Kollegen bei Reparaturarbeiten
- 2.7 Erläutert und berät den Kunden/Fahrer zu Reparatur
- 2.8 Kümmert sich um Kenntnisverteilung zu Reparaturfragen innerhalb des Betriebs

Kernaufgabe 3: Stellt Diagnose an LKW

- 3.1 Bereitet Diagnose vor
- 3.2 Stellt Diagnosen an LKW in Werkstatt
- 3.3 Kontrolliert eigene Diagnostetätigkeiten und schließt Auftrag ab
- 3.4 Kümmert sich um Kenntnisverteilung zu Diagnosefragen innerhalb des Betriebs

**\* Erläuterung**

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf die Entschlüsseungen 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen und 96/C 224/04 vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise, sowie auf die Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://europass.cedefop.eu.int>

© Europäische Gemeinschaften 2002 - Version 2010

#### 4. BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Der Erste Kfz-Betriebsmechaniker ist in Werkstätten für Nutzfahrzeuge tätig, die zur Mobilitätsbranche gehören. Nutzfahrzeug-Werkstätten können Markenhändler sein oder unabhängige Betriebe, die Neu- oder Gebrauchtwagen verkaufen und diese warten und reparieren. Für die Wartung und die Reparatur verfügen diese Betriebe über eine speziell eingerichtete Werkstatt und häufig auch über ein Servicefahrzeug, das LKWs mit Pannen schnell wieder funktionstüchtig macht.

#### 5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

<b>Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle</b> Das Zeugnis über den Abschluss der Ausbildung ist von der Examenskommission der Ausbildungseinrichtung, an der die Ausbildung gemacht wurde, unterzeichnet.	<b>Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist</b> Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft
<b>Niveau des Zeugnisses (national oder international)</b> Qualifikationsniveau 3 der niederländischen Qualifikationsstruktur BVE Merkmale: beschäftigt sich nicht mehr ausschließlich mit der Ausführung eines eigenen Aufgabenpakets. Die Fachkraft kann sich vor Kollegen selbst verantworten und kontrolliert und begleitet die Arbeit anderer. Auch die Entwicklung von Vorgehensweisen in der Arbeitsvorbereitung gehört dazu. NLQF-Niveau 3 - EQF-Niveau 3 - ISCED 3C	<b>Bewertungsskala/Bestehensregeln</b> 10 ausgezeichnet 9 sehr gut 8 gut 7 befriedigend 6 ausreichend 5 mangelhaft 4 ungenügend 3 sehr ungenügend 2 schlecht 1 sehr schlecht
<b>Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe/Berufen</b> Der Erste Kfz-Betriebsmechaniker hat die Aufstiegsmöglichkeit zur Ausbildung zum Spezialisten für Kraftfahrzeugmechatronik bei PKWs.	<b>Internationale Abkommen</b> Der Beruf Erster Kfz-Betriebsmechaniker ist in den Niederlanden nicht reglementiert. Die Ausbildung zu diesem Beruf auf Qualifikationsniveau 3 ist jedoch in der europäischen Richtlinie 2005/36/EG, geändert durch Richtlinie 2013/55/EU, geregelt. Die reglementierten Ausbildungen bieten Zugang zu reglementierten Berufen auf dem Niveau eines Diploms nach Artikel 11 dieser Richtlinie.
<b>Rechtsgrundlage</b> Gesetz über Erwachsenenbildung und Berufsbildenden Unterricht (WEB), Code Zentralregister Berufsausbildungen (crebo): 93450 Die Ausbildung für diese Qualifikation wird ab dem 1. August 2009 angeboten.	

#### 6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Die sekundäre Berufsausbildung (mbo) hat zwei Lehrwege: den berufsausbildenden Lehrweg (bol) und den berufsbegleitenden Lehrweg (bbl). Im berufsausbildenden Lehrweg besteht der Unterricht hauptsächlich aus Theorie in der Schule. Der Umfang des Praxisteils (Berufspraxisausbildung) liegt zwischen 20 % und 60 %. Im berufsbegleitenden Lehrweg liegt der Umfang der berufspraktischen Ausbildung bei über 60 %. Der Auszubildende arbeitet vier Tage in der Woche in einem Lehrbetrieb und geht für die Theoriefächer einen Tag pro Woche zur Schule. Im Prinzip können beide Lehrwege eingeschlagen werden, es hängt aber von der Ausbildungsstelle ab, welcher Lehrweg angeboten wird.

<b>Durchschnittliche Dauer des Unterrichts/der Ausbildung bis zum Abschlusszeugnis</b>	<b>3 Jahre (4800 Stunden Studienaufwand) (je nach Vorausbildung)</b>
--	--

#### Zugang

Das Abschlusszeugnis des berufsvorbereitenden Sekundarunterrichts (vmbo) für den Lehrweg *kaderberoepsgericht, gemengd* oder *theoretisch*, oder eine Ausbildung mit vergleichbarem Niveau.

## 7. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Die sekundäre Berufsausbildung in den Niederlanden basiert auf Qualifikationsdossiers, die eine oder mehrere Qualifikationen enthalten. Die in Teil 3 und 4 aufgenommenen Informationen stammen direkt aus dem vom Kenntniszentrum erstellten Qualifikationsdossier. Das vollständige Qualifikationsdossier ist unter [www.kwalificatiesmbo.nl](http://www.kwalificatiesmbo.nl) einsehbar, nur auf Niederländisch.

Ergänzende Informationen, einschließlich einer Beschreibung des nationalen Qualifikationssystems, ist beim National Reference Point (NRP) für Berufsausbildung für die Niederlande erhältlich: [www.nlgrp.nl](http://www.nlgrp.nl).

SBB ist vom Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft als NRP anerkannt.